



7/8 DEUTSCHES INGENIEURBLATT

REGIONALAUSGABE SACHSEN

Offizielle Kammer-Nachrichten
und Informationen

Sächsischer Staatspreis für Baukultur geht an das Kraftwerk Mitte Ingenieurkammer Sachsen hatte 2017 Federführung des Wettbewerbs inne



Foto: Oliver Klüg

JULI/AUGUST 2017

Zum Sächsischen Staatspreis für Baukultur

Das Sächsische Staatsministerium des Innern, die Ingenieurkammer Sachsen und die Architektenkammer Sachsen haben den Sächsischen Staatspreis für Baukultur 2017 gemeinsam ausgelobt. Dabei hatte in diesem Jahr die Ingenieurkammer die Geschäftsführung inne. Der Staatspreis wird für Leistungen auf dem Gebiet der Baukultur in Sachsen verliehen. Das Wettbewerbsthema lautete „BAU – KULTUR – BILDUNG“. Zugelassen zum Wettbewerb waren daher sanierte und/oder umgenutzte Bestandsbauten mit Bildungscharakter. Insgesamt bewarben sich 31 Beiträge. Diese finden Sie in der Online-Broschüre: www.ing-sn.de/staatspreis

Der Chef der Staatskanzlei, Dr. Fritz Jaeckel (s. Foto rechts), hat am 16. Juni in Vertretung von Innenminister Markus Ulbig den Sächsischen Staatspreis für Baukultur 2017 verliehen. Der Preis geht in diesem Jahr an das Kraftwerk Mitte Dresden.

Mit der Auszeichnung würdigt die Jury den Umbau des ehemaligen Heizkraftwerks Mitte zu einem kulturellen Zentrum. Der Staatspreis für Baukultur ist mit 15.000 Euro dotiert. Staatsminister Dr. Fritz Jaeckel: „Die im Wettbewerb ausgezeichneten Beiträge zeigen, dass sich Baukultur in Sachsen auf einem anerkannt hohen Niveau bewegt. Viele Beiträge des Wettbewerbs tragen dazu bei, dass unsere gebaute Umwelt zunehmend positiver wahrgenommen wird.“ Das Kraftwerk Mitte gewann den Wettbewerb, weil beim Um-

bau des historischen Gebäudekomplexes zu einem kulturellen Zentrum identitätsprägende Bauwerke mit neuen Bauwerken kombiniert wurden. Der Neubau ist Spielstätte für die Staatsoperette und das Theater der Jungen Generation. Zu den Bauherren gehören die DREWAG Stadtwerke Dresden GmbH und die KID – Kommunale Immobilien Dresden GmbH sowie René Kuhn für den Bereich „T1 Bistro & Cafe“. Informationen zum Kraftwerk Mitte finden Sie unter dieser Homepage: www.kraftwerk-mitte-dresden.de

Vier Anerkennungen ausgesprochen

Die Jury unter Leitung des Ehrenpräsidenten der Ingenieurkammer Sachsen, Prof. Reinhard Erfurth, hat zudem vier weitere Beiträge mit einer Anerkennung ausgezeichnet:

die **Trainingshalle** des Judo Holzhausen e.V., Leipzig; der Umbau von **Schloss Freudenstein** in Freiberg zum Sächsischen Bergarchiv und zur Mineralogischen Sammlung; die **Sonderlabore** der Fakultät für Biowissenschaften, Pharmazie und Psychologie der Universität Leipzig und das **Evangelische Kreuzgymnasium** in Dresden.



Auszeichnung für Ehrenvorstand Dipl.-Ing. (FH) Rolf Rau

Slowakische Ingenieurkammer feiert 25-jähriges Jubiläum

Mit dem Vertrag aus dem Jahr 2004 haben die sächsischen Ingenieure eine Kooperationsvereinbarung mit der Slowakischen Ingenieurkammer geschlossen. Diese feierte nunmehr ihr 25-jähriges Jubiläum, zu dem auch sächsische Kammervereine eingeladen waren.

Geschäftsführer Dr.-Ing. Andreas Klengel und Vorstandssprecher überbrachten Dipl.-Ing. (FH) Rolf Rau Glückwünsche und würdigten die Zusammenarbeit. Im Grußwort formulierte Rolf Rau auch langfristige Ziele, die bereits mit Ministerpräsident Tillich im Wackerbarth-Forum angesprochen wurden: "Sachsen gehört in die Mitte Europas. Daher muss die Schienenachse Nord/Süd (Ostsee/Adria) kontinuierlich mit europäischer Unterstützung weiterentwickelt werden. Hierzu sind Partnerschaften erforderlich, um mit gemeinsamen Interessen auf unterschiedlichen Feldern in Europa voranzukommen."

Mit interessanten Vorträgen der Herren Thürriedel (Generalsekretär ECEC), Kammeyer (Präsident Bundesingenieurkammer) und



Die Slowakische Ingenieurkammer ehrte Vorstandssprecher Dipl.-Ing. (FH) Rolf Rau (4.v.r.) mit der "Memorial Medal".

Prof. Benko (Präsident Ingenieurkammer Slowakei) zu Themen der Vergabe von Ingenieurleistungen allein nach dem Preis und deren Auswirkungen auf die resultierende Qualität des geplanten Objektes sowie dessen Nachtrags-, Folge- bzw. Reparaturkosten wurde in die Plenardebatte eingeführt. Im offiziellen Festakt erhielt, in Würdigung seiner

Verdienste, der ehemalige Präsident, Prof. Majduch, die Ehrenpräsidentschaft der Slowakischen Ingenieurkammer. Von den ausländischen Gästen wurde Präsident Kammeyer zum Ehrenmitglied ernannt und für die sächsische Kammer erhielt Rolf Rau eine Ehrenplakette in Silber für die langjährige europäische Zusammenarbeit.

Neue Mitarbeiterin in der Geschäftsstelle: Frau Chudy-Lifka



Seit dem 12. Juni 2017 ist Frau Claudia Chudy-Lifka in der Geschäftsstelle im Bereich Empfang und Sekretariat tätig. Frau Chudy-Lifka ist ausgebildete Sekretärin und Ihre erste Ansprechpartnerin in der Telefonzentrale der Ingenieurkammer. Darüber hinaus ist sie künftig mit für die Organisation von Sitzungen sowie Veranstaltungen zuständig. Sie wird in der Mitgliederverwaltung mitwirken und die Antragsbearbeitung "Qualifizierter Brandschutzplaner" übernehmen.

Prüfsachverständigen-Tag in Brandenburg

Am 29. September veranstaltet die Ingenieurkammer Brandenburg in Ludwigsfelde ihren Prüfsachverständigen-Tag, der zugleich als Weiterbildung anerkannt ist. Eingeladen sind auch die sächsischen Prüfsachverständigen.

INGRECHT

Aktuelle Urteile und Entscheidungen

Leistung freihändig vergeben: Fördermittel sind zurückzuzahlen

Ein rechtmäßiger Verwaltungsakt, der eine einmalige Geldleistung gewährt, kann, auch nachdem er unanfechtbar geworden ist, ganz oder teilweise mit Wirkung für die Vergangenheit widerrufen werden, wenn die mit dem Verwaltungsakt verbundene Nebenbestimmung, die Vergaberechtsgrundsätze einzuhalten, nicht erfüllt wurde. Es gehört zu den Grundsätzen des Vergaberechts, dass die Leistung öffentlich ausgeschrieben wird. Die beschränkte Ausschreibung ist die Ausnahme. Eine freihändige Vergabe ist nur zulässig, wenn weder die öffentliche noch die beschränkte Ausschreibung zweckmäßig ist. Die freihändige Vergabe des Auftrags stellt einen schweren Vergabeverstöß dar, wenn die vergaberechtlichen Voraussetzungen hierfür nicht vorlagen.

VG Bayreuth, Urteil vom 23.08.2016 - 5 K 15/67

Haftet der Objektplaner auch für Fehler des Tragwerkplaners?

Ein mit der Planung eines Bauwerks, aber nicht mit dessen statischer Berechnung beauftragter Ingenieur haftet für Fehler des von ihm beauftragten Tragwerksplaners, wenn die statische Berechnung für ihn erkennbar fehlerhaft war.

OLG Oldenburg, Urteil vom 17.01.2017 - 2 U 68/16

Sachverständiger befangen: Ablehnung so rasch wie möglich

Gerichtssachverständige, die parteigebunden mit dem Streitgegenstand vorbefasst waren, müssen, wenn sie sich nicht schon selbst ablehnen, in der Frist des § 406 Abs. 2 Satz 2 ZPO abgelehnt werden (also spätestens binnen zwei Wochen).

OLG Celle, Beschluss vom 06.03.2017 - 7 W 16/17

HOAI: EU-Kommission verklagt Deutschland Bundesverband der Freien Berufe liefert Argumente pro Regulierung

Die Europäische Kommission hat wegen der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI) gegen Deutschland Klage vor dem Europäischen Gerichtshof erhoben. Die Kommission sieht durch die Mindestsätze der Honorarordnung die Niederlassungsfreiheit von Ingenieuren und Architekten sowie den freien Wettbewerb nachhaltig behindert. Ohne die Vorgaben der HOAI würden sich nach ihrer Ansicht mehr ausländische Büros in Deutschland niederlassen, was perspektivisch günstigere Preise für Verbraucher bringen soll. Zahlreiche Kammern und Verbände haben die Klageerhebung bereits massiv kriti-

siert und forderten die Bundesregierung auf, sich für den Erhalt der HOAI und somit für Qualität bei Planungsprozessen einzusetzen. Im Gegenzug hat der Bundesverband der Freien Berufe (BFB) die Ergebnisse seiner in Auftrag gegebenen Untersuchung "Aspekte der Deregulierung bei den Freien Berufen" vorgestellt. Hiernach führen Markttrittsregeln – entgegen den Behauptungen der Europäischen Kommission – auf freiberuflichen Märkten zu besserer Markteffizienz und sichern die Qualität. Die Studie finden Sie unter dieser Homepage (s. rechte Menüleiste):

www.freie-berufe.de

Aufstellflächen der Feuerwehr: Zweiter Rettungsweg

Mit Schreiben vom 21. Juni 2017 informiert das Sächsische Staatsministerium des Innern (SMI) in Abstimmung mit dem Sächsischen Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr (SMWA) über die Rechtslage zu dem in der Sächsischen Bauordnung vorgeschriebenen zweiten Rettungsweg. Dies kann grundsätzlich auch eine mit Rettungsgerät der Feuerwehr erreichbare Stelle sein. Hinweise zu den notwendigen Aufstellflächen finden Sie unter dem nachfolgenden Link:

www.ing-sn.de/rettungsweg

ENERGIESA 2017 am 28. September in Mittweida

Die ENERGIESA ist ein interdisziplinäres Netzwerk, das alle einlädt, gemeinsam innovative Lösungen auf den Weg zu bringen. Angesprochen werden vor allem Architekten, Ingenieure, Haustechniker, Handwerker, Vertreter der Wohnungswirtschaft, Eigentümer, Energieberater, Bauträger und Bauherren. Die Forumsveranstaltung gibt allen beteiligten Anspruchsgruppen die Gelegenheit, sich zum persönlichen Austausch zu treffen. Das neue, frische und innovative Forum findet am Donnerstag, den 28. September 2017, in der Zeit von 09:00 bis 17:00 Uhr, im Wasserkraftwerk Mittweida statt. Hier finden Sie die diesjährigen Kernthemen der Veranstaltung:

www.ing-sn.de/energiasa

Bauproduktenrecht: Europäische Kommission stellt Vertragsverletzungsverfahren gegen Deutschland ein

Das Bundesbauministerium (BMUB) hat im Juli bekannt gegeben, dass die Europäische Kommission das gegen Deutschland laufende Vertragsverletzungsverfahren in Bezug auf Bauprodukte eingestellt hat, da Deutschland das 2014 zur damals geltenden Bauproduktenrichtlinie (89/106/EWG) ergangene Urteil des Gerichtshofs der Europäischen Union (Rechtssache C-100/13) in Deutschland mittlerweile vollständig umgesetzt habe. Zwar ist das Notifizierungsverfahren zur M-VV TB noch nicht abgeschlossen, jedoch wird in Kürze damit gerechnet. Es besteht die Erwartung, dass auf Grundlage der Einstellung des

Vertragsverletzungsverfahrens auch das streitige Kapitel D 3 der M-VV TB nicht mehr beanstandet wird. Mit diesem Kapitel wird die Möglichkeit eröffnet, seitens der Bauaufsichtsbehörden bei unvollständig harmonisierten Spezifikationen zur Sicherstellung der Bauwerkssicherheit weitere freiwillige Zusatzanforderungen zu einem Produkt – auch über die CE-Kennzeichnung hinaus – verlangen zu können. Nach Mitteilung des BMUB wird die Kommission solche Anforderungen, die aufgrund von lückenhaften Bauproduktenormen national als Zusatzanforderungen gestellt werden, nicht weiter verfolgen.

Wettbewerb des Sächsischen Umweltministeriums Fünf Millionen Euro für "Innovative Komplexvorhaben aus Sachsen zur CO₂-Minderung in Kommunen"

Am 17. Juli 2017 startete das Sächsische Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft (SMUL) einen Aufruf zur Einreichung von Vorhaben für die Förderung von "Innovativen Komplexvorhaben aus Sachsen zur CO₂-Minderung in Kommunen". Gefördert werden kombinierte investive Maßnahmen aus den Bereichen Steigerung der Energieeffizienz in Verbindung mit dem Einsatz erneuerbarer Energien. Die Komplexvorhaben müssen aus einem strategischen Konzept, einem eea-Arbeitsprogramm oder dem Klimaschutzplan 2050 der Bundesregierung abgeleitet sein. Für den Aufruf 2017 stehen insgesamt Fünf Millionen Euro zur Verfügung. Die

Förderung beträgt max. 80 Prozent der zuzwendungsfähigen Ausgaben. Teilnehmen können Gemeinden, Städte und Landkreise und deren Unternehmen, Verbandskörperschaften sowie gemeinnützige Organisationen und anerkannte Religionsgemeinschaften. Die Projektauswahl erfolgt in einem 2-stufigen Verfahren durch eine Jury. In der 1. Stufe werden kurze Projektideen abgegeben. Nach Auswahl der besten Projektideen reichen deren Ersteller in der 2. Stufe eine detaillierte Projektskizze ein. Bis zum 26. Oktober 2017 sind die Projektideen einzureichen. Ca. sechs Wochen später findet die erste Jurysitzung und Auswahlentscheidung statt. Für die Qua-

lifizierung zur Projektskizze haben die ausgewählten Teilnehmer dann bis zum 4. Juni 2018 Zeit. Die Jurysitzung und Auswahlentscheidung der 2. Stufe findet voraussichtlich Mitte Juli 2018 statt. Späteste Antragstellung für die ausgewählten Projektskizzen ist der 29. Oktober 2018. Der Bewilligungszeitraum endet am 15. November 2022. Am 31. August 2017 ist zudem eine Veranstaltung in Dresden zu fördern, beihilfe- und vergaberechtlichen Problemstellungen sowie inhaltlichen Fragestellungen für potenzielle Teilnehmer am Aufruf und Interessenten geplant. Den Aufruf und weitere Informationen finden Sie unter:

www.klima.sachsen.de

Wir gratulieren und wünschen unseren Jubilaren im August 2017 alles Gute!

ZUM 75. GEBURTSTAG

Frau Dipl.-Ing. (FH) Renate **Bierwolf**,
04107 Leipzig
Herr Dipl.-Ing. (FH) Helmut **Granzow**,
01097 Dresden
Herr Dr.-Ing. Peter **Lätsch**, 01728 Bannewitz
Herr Dipl.-Ing. (FH) Dietmar **Pilz**,
09114 Chemnitz

ZUM 70. GEBURTSTAG

Herr Dipl.-Ing. Frank **Körnig**, 04828 Bennewitz
Herr Dipl.-Ing. Hans-Joachim **Schreiber**,
04229 Leipzig
Herr Dipl.-Ing. (FH) Wolfgang **Schwind**,
82481 Mittenwald
Herr Ing. Herbert **Wagenpfeil**,
83734 Hausham
Herr Dipl.-Ing. Dieter **Weißflog**, 08525 Plauen

ZUM 65. GEBURTSTAG

Frau Ing. Martina **Bräunig**, 01705 Freital
Herr Dipl.-Ing. Peter **Hahn**, 08539 Schönberg
Herr Dipl.-Ing. Volker **Kretschmer**,
02785 Olbersdorf
Herr Dipl.-Ing. (FH) Joachim **Lenk**,
08412 Werdau
Herr Dipl.-Ing. Klaus **Richter**,
06231 Bad Dürrenberg
Herr Dipl.-Ing. Joachim **Wolf**, 08427 Fraureuth

ZUM 60. GEBURTSTAG

Frau Dipl.-Ing. (FH) Monika **Bark**,
08115 Schönfels
Herr Dipl.-Ing. Andreas **Fischer**, 01279 Dresden
Herr Dipl.-Ing. (FH) Henning **Gräber**,
04539 Groitzsch
Frau Dipl.-Ing. (FH) Kerstin **Herrmann**,
04808 Lossatal
Frau Dipl.-Ing. Franziska **Küffner**, 08523 Plauen
Herr Dipl.-Ing. (FH) Wolfgang **Mann**,
09355 Gersdorf
Herr Dipl.-Ing. (FH) Frank **Moser**,
01665 Klipphausen
Herr Dipl.-Ing. (FH) Matthias **Mosinski**,
04821 Brandis
Herr Dipl.-Ing. Matthias **Noffke**,
02763 Bertsdorf-Hörnitz
Herr Dipl.-Ing. Steffen **Oertelt**,
09116 Chemnitz
Herr Dipl.-Ing. Frank **Paetzold**, 04299 Leipzig
Herr Dipl.-Ing. Gert **Rauschenbach**,
04639 Gößnitz
Herr Dipl.-Ing. Matthias **Sieber**,
04420 Markranstädt
Herr Dipl.-Ing. (FH) Ronald **Striegler**,
39120 Magdeburg
Frau Dipl.-Ing. (FH) Margit **Vetter**,
01809 Dohna
Herr Dipl.-Ing. Peter **Wienke**, 09112 Chemnitz

Die Ingenieurkammer Sachsen begrüßt alle neuen Mitglieder

BERATENDE INGENIEURE

Herr Dipl.-Ing. Peter **Schubert**,
02894 Reichenbach (Nr. 12526)
Herr Dipl.-Ing. Jürgen **Steinert**,
09337 Hohenstein-Ernstthal (Nr. 12509)

FREIWILLIGE MITGLIEDER

Herr Dipl.-Ing. (FH) Markus **Dick**,
04109 Leipzig (Nr. 33510)
Herr Ing. Sirag **Elbergawi**, 04209 Leipzig
(Nr. 33483)
Herr Ing. Falko **Heßler**, 04288 Leipzig
(Nr. 33511)
Herr Dipl.-Ing. Dietmar **Hunger**,
09465 Sehmatal-Cranzahl (Nr. 33493)
Frau Dipl.-Ing. (FH) Ulrike **Kögel**,
09126 Chemnitz (Nr. 33508)
Frau Ing. Anastasiya **Meier**, 08529 Plauen
(Nr. 33519)
Herr Ing. Sergej **Meier**, 08529 Plauen
(Nr. 33520)
Herr Dipl.-Ing. Peter **Mikolajewski**,
01156 Dresden (Nr. 33512)
Herr Dipl.-Ing. (FH) Anh-Vu **Pham**,
04155 Leipzig (Nr. 33507)
Frau Dipl.-Ing. (FH) Janine **Probst**,
04229 Leipzig (Nr. 33500)
Herr Dr.-Ing. Jan-Uwe **Sickert**,
01477 Arnsdorf (Nr. 33516)

Anerkennung von Prüfsachverständigen

FACHRICHTUNG SICHERHEITSTROM-VERSORGUNGEN

Herr Dipl.-Ing. Frank **Hoffmann**,
03096 Briesen

FACHRICHTUNG BRANDMELDE- UND ALARMIERUNGSANLAGEN

Herr Dipl.-Ing. Frank **Hoffmann**,
03096 Briesen

FACHRICHTUNG DRUCKBELÜFTUNGSANLAGEN

Herr Dipl.-Ing. (FH) Ronald **Hömmen-Freytag**,
01809 Heidenau

Bestellungen

ERNEUTE BESTELLUNG VON ÖFFENTLICH BESTELLTEN UND VEREIDIGTEN SACHVERSTÄNDIGEN

Herr Ing. Rudolf **Dejakum**, 01277 Dresden
(Schwimmbadbau)
Herr Dipl.-Ing. (FH) Frank **Göhler**,
01159 Dresden
(Fenster und Türen aus Holz und Kunststoff und Holz-Metall-Fenster)
Herr Dipl.-Ing. Helfried **Hannweber**,
01237 Dresden
(Sicherheitsbewertung und Risikobeurteilungen für Maschinen und Anlagen)
Herr Prof. Dr.-Ing. habil. Gerd **Kuhnert**,
09557 Flöha
(Maschinen und Anlagen)
Herr Dipl.-Ing. (FH) Thomas **Leder**,
02827 Görlitz
(Schäden an Gebäuden)

Umtragungen

FREIWILLIGE MITGLIEDER → BERATENDE INGENIEURE

Herr Dipl.-Ing. (FH) Frank **Kreßner**, 01796
Pirna (Nr. 12521)
Herr Dipl.-Ing. Jörg **Rahnert**, 02827 Görlitz
(Nr. 12525)

BERATENDER INGENIEUR → FREIWILLIGES MITGLIED

Herr Dipl.-Ing. (BA) André **Ritschel**, 01896
Lichtenberg (Nr. 33505)

Löschungen

BERATENDE INGENIEURE

Herr Dipl.-Ing. (FH) Heinrich **Müller**,
01809 Heidenau (Nr. 10542)



TERMIN/ORT	THEMEN - AUSBLICK 2. HALBJAHR 2017	GEBÜHR IN EUR*
04. - 06.09.2017 Dresden	Existenzgründerseminar Unternehmenskonzept, Förderung, Rentabilität/Finanzierung, Vertragsrecht, Formalitäten	59,90
05.09.2017 Dresden	BIM-Workshop – Von der Theorie zur Praxis Welche Schritte sind für eine erfolgreiche Einführung der BIM-Planungsmethode notwendig?	95,00 130,00
15.09.2017 Dresden	Partnerschaftsgesellschaften für Ingenieure Voraussetzungen, Haftung, Partnerschaftsvertrag, Vor- und Nachteile	60,00 120,00
18.09.2017 Dresden	Aktuelle Entwicklungen im Bauvertragsrecht Vorschau auf das neue "Bauvertragsgesetz", wichtige Entscheidungen aus dem Bauvertragsrecht	120,00 240,00
21./22.09.2017 Dresden	Praxis- und Sondergebiete der Bauwerksprüfung nach DIN 1076 Vom VfIB anerkannter Lehrgang zur Verlängerung des Zertifikates.	450,00 550,00
22.09.2017 Rathen	2. EIPOS-BIM-Forum Schwerpunkt LPH o, Normen und Standards für Leistungsbeschreibung u. Kostenermittlung	195,00 235,00
28.09.2017 Fulda	5. VFIB-Erfahrungsaustausch Bauwerksprüfung nach DIN 1076	95,00 125,00
29.09.2017 Dresden	Wirtschaftlichkeitsbewertung von Energieeinspar-Investitionen Wirtschaftlichkeitsbewertung, Praxisbeispiele, Ausblick	120,00 240,00
25./26.09.2017 Berlin	Lehrgang über zerstörungsfreie Prüfverfahren für Ingenieure der Bauwerksprüfung nach DIN 1076 - Vom VfIB anerkannter Lehrgang zur Verlängerung des Zertifikates.	640,00 700,00
23.10.2017 Dresden	Aus Schäden lernen: Holzschutz in Theorie und Praxis Grundlagen, Schadensarten, konstruktiver/chemischer Holzschutz, Holzschutz in der Praxis/Anwendg.	60,00 120,00
26./27.10.2017 Dresden	Lehrgang SIB-Bauwerke für Ingenieure der Bauwerksprüfung nach DIN 1076 RI-EBW-PRÜF, ASB-BW, Bauwerksdatenerfassung, Struktur u. Komponenten des Programmsystems, Datentransfer, Erstellung des Bauwerksbuches, Bauwerksprüfung mit SIB-Bauwerke	350,00 400,00
27.10.2017 Chemnitz	Schadstoffe beim Bauen im Bestand und Neubau Normen u. Richtwerte, Baubiologie, Schadstoffe/Schimmel/Elektrosmog erkennen u. beseitigen	120,00 240,00
10.11.2017 Dresden	Selbstmarketing - Wie verkaufe ich mich und meine Dienstleistungen und Produkte? Analyse der Zielgruppe und der eigenen Stärken, Kundenbedarf, Gesprächsvorbereitung	120,00 240,00
14.11.2017 Dresden	Integro-Seminar Sachverständigenrecht und -praxis (IfS e. V.) Auffrischung grundlegender Kenntnisse von praktizierenden Gerichts- und Privatgutachtern	265,00 zzgl. Ust.
27.11. - 01.12.17 Dresden	Lehrgang für Ingenieure der Bauwerksprüfung nach DIN 1076 (Grundlehrgang) Rechtliche und technische Regelungen, Organisation, Schadenserfassung und -analyse, Schwachstellen an Bauwerken, Schadensursachen, praktische Übungen etc.	900,00 1.050,00

* siehe "Zahlungsbedingungen" — Seite 6

Ihre verbindliche Anmeldung

Für mehrere Teilnehmer und Veranstaltungen bitte kopieren und per Fax oder Post an:

POST Ingenieurkammer Sachsen
Annenstraße 10 · 01067 Dresden
FAX 0351 – 438 33 80

Seminarthema

Termin

Ort

Name, Vorname des Mitgliedes

Mitglieds-Nr.

Name, Vorname, akad. Grad des Teilnehmers

Rechnungsanschrift

Telefon

E-Mail

Datum

Unterschrift



Teilnahmebedingungen für unsere Veranstaltungen

ANMELDUNG

Ihre verbindliche Anmeldung erbitten wir schriftlich bis spätestens 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn. Spätere Anmeldungen können nur im Ausnahmefall berücksichtigt werden. Die Anmeldebestätigung erfolgt spätestens 2 Tage nach Anmeldeschluss.

ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

Die ermäßigte Teilnahmegebühr für Veranstaltungen der Freien Akademie der Ingenieure gilt für Mitglieder der Ingenieurkammer Sachsen sowie deren Mitarbeiter, Mitglieder anderer Ingenieurkammern in Deutschland und der Architektenkammer Sachsen sowie für Mitarbeiter öffentlicher Auftraggeber. Für die Angebote unserer Partner gelten Sonderkonditionen für die Mitglieder der Ingenieurkammer Sachsen. Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr erst nach Erhalt der Anmeldebestätigung. Der Überweisungsbeleg ist zu Veranstaltungsbeginn vorzulegen.

Auf schriftlichen Antrag kann für Erwerbslose bei Vorlage der Bescheinigung vom Arbeitsamt und Studenten bei Vorlage der gültigen Semesterbescheinigung 50% der Gebühr ermäßigt werden.

ABMELDUNG

Eine Stornierung ist bis zu einer Woche vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei möglich. Bei späterer Absage oder Nichtteilnahme wird grundsätzlich die volle Gebühr fällig. An die Teilnehmer ausgereichte Unterlagen werden Ihnen per Post zugesandt.

PROGRAMMÄNDERUNGEN

Den genauen Veranstaltungsort und die vollständige Anschrift teilen wir Ihnen in der Anmeldebestätigung mit. Wir behalten uns vor, eine Veranstaltung abzusagen aus Gründen, die wir nicht zu vertreten haben. In diesem Fall werden Sie schnellstmöglich benachrichtigt. Bereits gezahlte Gebühren werden

zurückerstattet. Ersatz- oder Folgekosten der Teilnehmer wegen Programmänderungen sind ausgeschlossen. Ein Wechsel der Dozenten und/oder Veränderungen im Ablauf berechtigen nicht zum Rücktritt oder zur Minderung des Entgeltes.

DATENSPEICHERUNG

Durch die Anmeldung erklärt sich der Teilnehmer mit der Bearbeitung der personenbezogenen Daten für Zwecke der Lehrgangsausrichtung sowie der Zusendung späterer Informationen im Zusammenhang mit beruflicher Bildung einverstanden.

IHRE ANSPRECHPARTNER

Frau Beatrice Szabadvári
Telefon: 0351 – 438 33 68
E-Mail: akademie@ing-sn.de

Impressum

Deutsches Ingenieurblatt
Regionalausgabe Sachsen

HERAUSGEBER

Ingenieurkammer Sachsen
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Annenstraße 10 · 01067 Dresden
Telefon: 0351 – 438 33 60
Fax: 0351 – 438 33 80
E-Mail: post@ing-sn.de
Internet: www.ing-sn.de

TERMINE FÜR DIE NÄCHSTEN AUSGABEN

Redaktionsschluss	Erscheinungstermin
30.08.2017	18.09.2017
27.09.2017	17.10.2017

REDAKTION

Michael Münch M. A.

FOTONACHWEIS

Oliver Killig (S. 1), Ingenieurkammer Sachsen,
Slowakische Ingenieurkammer (S. 2)

EXTERNE BEITRÄGE

Bitte senden Sie Ihre Beiträge
per E-Mail an:
redaktion@ing-sn.de

ÖFFNUNGSZEITEN (GESCHÄFTSSTELLE)

Mo-Do: 8 bis 17 Uhr, Fr: 8 bis 15 Uhr

Wir sind Dienstleister für unsere
Mitglieder und Partner für Wirtschaft,
Wissenschaft und Politik.